MSV 2. knöpft dem Tabellenführer aus Döbeln ersten Punkt in dieser Saison ab

Am Sonnabend 8:8 im etwas kuriosen Heimspiel von MSV 2. in der Gesundbrunnenhalle gegen ungeschlagenen Tabellenführer Döbelner SV Vorwärts klingt nicht schlecht, aber im Nachhinein war es eher sogar als Punktverlust für uns zu sehen.

Da wir auf das komplette mittlere Paarkreuz (Lasse/Jochen) verzichten mussten und mit 2 Mann Ersatz spielten, rechnete man mit keinen Siegchancen gegen den haushohen Favoriten. Doch als wir die Aufstellung von Döbeln lasen, keimte Hoffung auf, da auch sie wertvolle Spieler (Dathe/Dathe) aus dem oberen und mittleren Paarkreuz nicht einsetzen konnten und nur ganz schwachen Ersatz mit dabei hatten. Dementsprechend gingen wir verdient mit 2:1 nach den Doppeln in Führung. Doppel 1 Mazi/Ronny und Doppel 3 Mario/Rene gewannen sicher ihre Spiele gegen schwach spielende Döbelner. Unser Doppel 2 Günther/Micha hatte keine Chance gegen die beide Tschechen Barton/Silhan. Das oben nichts zu holen sein wird, war aus unserer Sicht klar. Günther kassierte eine Klatsche gegen Barton und auch Mazi hatte mit 1:3 das Nachsehen. Obwohl es bei ihm nicht deutlich war. Alle 3 Sätze die Matzi abgab, waren zu 9. Schade. Also mussten die Spiele im mittleren und unteren Paarkreuz gewonnen werden. So standen sich im mittleren Paarkreuz also die Spieler des eigentlichen unteren Paarkreuzes gegenüber. Während Ronny realtiv sicher mit 3:1 gegen Schreiber gewann, gab es bei Mario wechselnde Gefühle gegen Stengel. Erst führte er anscheinend sicher mit 2:0 Sätzen, dann kam der Döbelner auf 2:2 heran und führte im 5. Satz 8:6. Doch Mario konnte nach einer Auszeit mit 10:8 wieder in Führung gehen und sich 2 Matchbälle erarbeiten. Doch diese konnte er nicht nutzen und verlor den Satz mit 10:12. Dies war der entscheidende Knackpunkt, warum es am ende nicht zum Gesamtsieg gereicht hat. Unten konnten Rene und Micha sicher mit 3:0 gewinnen. Somit führten wir weiter mit einem Punkt Vorsprung nach der 1. Einzelrunde. (5:4)

Nachdem oben wieder beide Spiele verloren gingen (Mazi 1:3; Günther 0:3), hatte Ronny die Chance einen wichtigen Sieg einzufahren. Doch auch er scheiterte trotz 2:1 Satzführung und 6:3 Zwischenstand im 5. Satz an Stengel. Die letzten 3 Spiele von Mario, Rene und Micha konnten wir sicher mit jeweils 3:0 Siegen deutlich für uns entscheiden. Wir hatten also nach wie vor "nur" 1 Punkt Vorsprung (8:7) vor dem abschließenden Entscheidungsdoppel. Doch gegen die beiden Tschechen sahen Mazi/Ronny kein Land und verloren deutlich mit 0:3. Damit war das etwas unglückliche 8:8 perfekt. Aber man hatte schließlich dem Spitzenreiter den ersten Punkt in dieser Saison abgeknöpft und das war schließlich ein kleiner Trost.

Für den MSV 2. spielten: Matthias Flickinger (0,5); Günther Fraunheim ; Ronny Kuwitzky (1,5); Mario Fröhlich (1,5); Rene Rupprecht (2,5); Michael Döcke (2,0)